

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : **Halades 01**

Überarbeitet am : 08.01.2015

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum : 17.02.2015

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Halades 01 (10010041)

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Desinfektionsmittel

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller/Lieferant :** Halag Chemie AG  
**Straße :** Weiernstrasse 30  
**Postleitzahl/Ort :** 8355 Aadorf  
**Telefon :** 0584336868  
**Telefax :** 0584336879  
**Ansprechpartner :** Matthias Trösch (matthias.troesch@halagchemie.ch)

### 1.4 Notrufnummer

Schweizerisches Tox-Zentrum, 24h-Notfallnr. 145, Telefon +41 44 251 51 51

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Chronic 1 ; H410 - Gewässergefährdend : Kategorie 1 ; Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
Acute Tox. 4 ; H332 - Akute Toxizität (inhalativ) : Kategorie 4 ; Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
Acute Tox. 4 ; H302 - Akute Toxizität (oral) : Kategorie 4 ; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Skin Corr. 1C ; H314 - Ätzung/Reizung der Haut : Kategorie 1C ; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
Met. Corr. 1 ; H290 - Korrosiv gegenüber Metallen : Kategorie 1 ; Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
Ox. Liq. 2 ; H272 - Oxidierende Flüssigkeiten : Kategorie 2 ; Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.  
STOT SE 3 ; H335 - Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) : Kategorie 3 ; Kann die Atemwege reizen.

#### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen. · Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. · Verursacht Verätzungen. · Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

O ; R 8 · N ; R 50/53 · C ; R 34 · Xn ; R 20/21/22 · Xi ; R 37

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### Gefahrenpiktogramme



Flamme über einem Kreis (GHS03) · Ätzwirkung (GHS05) · Ausrufezeichen (GHS07) · Umwelt (GHS09)

##### Signalwort

Gefahr

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

WASSERSTOFFPEROXYD ; CAS-Nr. : 7722-84-1

PERESSIGSÄURE ; CAS-Nr. : 79-21-0

##### Gefahrenhinweise

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.  
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

##### Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

##### Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : **Halades 01**

Überarbeitet am : 08.01.2015

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum : 17.02.2015

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

**Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)**

**Gefahrensymbole und Gefahrenbezeichnungen für gefährliche Stoffe und Zubereitungen**



O ; Brandfördernd



C ; Ätzend

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

WASSERSTOFFPEROXYD ; CAS-Nr. : 7722-84-1

PERESSIGSÄURE ; CAS-Nr. : 79-21-0

**R-Sätze**

- 8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.  
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
34 Verursacht Verätzungen.  
20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.  
37 Reizt die Atmungsorgane.

**S-Sätze**

- 3/7 Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.  
14 Von Metallspänen und organischem Material fernhalten.  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

- 101 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

WASSERSTOFFPEROXYD ; EG-Nr. : 231-765-0; CAS-Nr. : 7722-84-1

Gewichtsanteil : 20 - 30 %

Einstufung 67/548/EWG : R5 O ; R8 C ; R35 Xn ; R20/22

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Ox. Liq. 1 ; H271 Skin Corr. 1A ; H314 Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302 Acute Tox. 4 ; H332 STOT SE 3 ; H335

ESSIGSÄURE ; EG-Nr. : 200-580-7; CAS-Nr. : 64-19-7

Gewichtsanteil : 5 - 10 %

Einstufung 67/548/EWG : R10 C ; R35

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Skin Corr. 1A ; H314 Eye Dam. 1 ; H318

PERESSIGSÄURE ; EG-Nr. : 201-186-8; CAS-Nr. : 79-21-0

Gewichtsanteil : 4 - 5 %

Einstufung 67/548/EWG : O ; R7 R10 N ; R50 C ; R35 Xn ; R20/21/22

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Self-react. CD ; H242 Met. Corr. 1 ; H290 Acute Tox. 3 ; H301 Acute Tox. 3 ; H331 Skin Corr. 1A ; H314 Acute Tox. 4 ; H312 STOT SE 3 ; H335 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

**Zusätzliche Hinweise**

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Kennzeichnung der Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 648/2004)**

Bleichmittel auf Sauerstoffbasis 15 - < 30 %

Desinfektionsmittel 5 - < 15 %

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Angaben**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Bei Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Ruhig stellen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Bei Hautkontakt**

Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln. Mit reichlich Wasser abwaschen. Ruhig stellen. Sofort Arzt hinzuziehen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : **Halades 01**

Überarbeitet am : 08.01.2015

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum : 17.02.2015

## Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

## Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen. Ruhig stellen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Schaum Trockenlöschmittel Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Wassernebel Wassersprühstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unter normalen Bedingungen nicht brennbar. Im Brandfall können entstehen:

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### 5.4 Zusätzliche Hinweise

Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Reinigung

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften zu beachten : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Unter Verschluss aufbewahren. Verhinderung von Aerosolbildung. Sprühnebel nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften lagern.

#### Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse : 5.1B

Lagerklasse (TRGS 510) : 5.1B

#### Nicht zusammen lagern mit

Alkalien (Laugen). Substanz, organisch.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

WASSERSTOFFPEROXYD ; CAS-Nr. : 7722-84-1

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : MAK ( CH )

Grenzwert : 0.5 ppm / 0.71 mg/m<sup>3</sup>

Bemerkung : SSC

Version : 01.01.2013

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : **Halades 01**

Überarbeitet am : 08.01.2015

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum : 17.02.2015

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL ( CH )  
Grenzwert : 0.5 ppm / 0.71 mg/m<sup>3</sup>  
Bemerkung : # SSC  
Version : 01.01.2013

ESSIGSÄURE ; CAS-Nr. : 64-19-7  
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : MAK ( CH )  
Grenzwert : 10 ppm / 25 mg/m<sup>3</sup>  
Bemerkung : SSC  
Version : 01.01.2013

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL ( CH )  
Grenzwert : 20 ppm / 50 mg/m<sup>3</sup>  
Bemerkung : SSC  
Version : 01.01.2013

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )  
Grenzwert : 10 ppm / 25 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung : 2(l)  
Bemerkung : Y  
Version : 01.09.2012

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TWA ( EC )  
Grenzwert : 10 ppm / 25 mg/m<sup>3</sup>  
Version : 29.05.1991

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )  
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )  
Grenzwert : nicht relevant

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen.

### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille oder Gesichtsschutz nach EN 166 verwenden.

### Hautschutz

#### Handschutz

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe nach EN 374 (Empfohlen Level 5 entsprechend 240 - 480 min Permeationszeit nach EN 374): Kategorie 3 (EN 374-3), Material: Naturlatex, Schichtdicke:  $\geq$  1.0 mm, Permeationszeit: 240 - 480 min, Quellung: beständig, Penetrationslevel: 3 = AQL Wert 0.65 = 100 % dicht. Handschuhempfehlung: z.B. Emperor ME 104 Länge 42 cm. Alternative: z.B. Sol-Vex 37-675 Länge 33 cm oder Sol-Vex 37-185 Länge 45 cm. (Material: Nitril, Schichtdicke:  $\geq$  0.38 mm, Permeationszeit: 30 - 60 min, Quellung: unbeständig). Diese Angaben basieren auf Herstellerangaben. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhes in der Praxis (wegen der vielen Einflussfaktoren wie z.B. Wärme) deutlich kürzer sein kann, als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit.

#### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung nach EN 14605, EN 20344, EN 20345 tragen: Schutzkleidung und Stiefel.

#### Atemschutz

EN 141, EN 14387. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden ! Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

Aggregatzustand : flüssig

Farbe : farblos

Geruch : stechend

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Siedepunkt/Siedebereich :	( 1013 hPa )	nicht anwendbar
Flammpunkt :		nicht anwendbar
Dampfdruck :	( 50 °C )	nicht anwendbar
Dichte :	( 20 °C )	1.1 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in Wasser :		gut wasserlöslich
Lösemitteltrennprüfung :	( 20 °C )	nicht anwendbar
pH-Wert :	( 20 °C / 5 g/l )	3.3
Viskosität :	( 20 °C )	ca. 10 mPa.s

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## 10. Stabilität und Reaktivität

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : **Halades 01**

Überarbeitet am : 08.01.2015

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum : 17.02.2015

## 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

## 10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Alkalien (Laugen). Substanz, organisch.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Sauerstoff

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Wirkungen

##### Akute orale Toxizität

Parameter : LD50 ( WASSERSTOFFPEROXYD ; CAS-Nr. : 7722-84-1 )

Expositionsweg : Oral

Spezies : Ratte

Wirkdosis : 1190 - 1270 mg/kg

Parameter : LD50 ( PERESSIGSÄURE ; CAS-Nr. : 79-21-0 )

Expositionsweg : Oral

Spezies : Ratte

Wirkdosis : 100 mg/kg

##### Akute dermale Toxizität

Parameter : LD50 ( WASSERSTOFFPEROXYD ; CAS-Nr. : 7722-84-1 )

Expositionsweg : Dermal

Spezies : Kaninchen

Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Parameter : LD50 ( PERESSIGSÄURE ; CAS-Nr. : 79-21-0 )

Expositionsweg : Dermal

Spezies : Kaninchen

Wirkdosis : 1100 mg/kg

### 11.3 Andere schädliche Wirkungen

Längerer oder wiederholter Kontakt mit Haut- oder Schleimhaut führt zu Reizsymptomen wie Rötung, Blasenbildung, Hautentzündung etc. Bei Augenkontakt: Verätzung. Bei Einatmen: In hohen Konzentrationen Schleimhautreizung möglich. Nach Verschlucken: Verätzungen an Mund, Rachen, Schleimhaut, Speiseröhre, Magen, Darm.

#### Sonstige Beobachtungen

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

##### Akute (kurzfristige) Algtoxizität

Parameter : EC50 ( WASSERSTOFFPEROXYD ; CAS-Nr. : 7722-84-1 )

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis : 7.7 mg/l

Expositionsdauer : 24 h

Parameter : EC50 ( WASSERSTOFFPEROXYD ; CAS-Nr. : 7722-84-1 )

Spezies : Daphnia pulex (Wasserfloh)

Wirkdosis : 2.4 mg/l

Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 ( PERESSIGSÄURE ; CAS-Nr. : 79-21-0 )

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis : 0.5 - 1 mg/l

Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 ( PERESSIGSÄURE ; CAS-Nr. : 79-21-0 )

Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata

Wirkdosis : 0.18 - 1 mg/l

Expositionsdauer : 48 h

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : **Halades 01**

Überarbeitet am : 08.01.2015

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum : 17.02.2015

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.7 Weitere ökologische Hinweise

Das bei der Anwendung entstehende Abwasser kann nach der Abtrennung des Feststoffanteils mit vorheriger Neutralisation in die Abwasserkanalisation geleitet werden. Bei der Einleitung saurer oder alkalischer Produkte in Abwasseranlagen ist zu beachten, dass das eingeleitete Abwasser einen pH-Wert von 6.5 - 9 nicht unter bzw. überschreitet. Denn durch pH-Wert-Verschiebungen können Störungen in Abwasserkanälen und biologischen Kläranlagen auftreten. Übergeordnet gelten die örtlichen Einleitrichtlinien.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Produktreste gelten als Sonderabfall und sind mit der Aufschrift „Sonderabfall“ und dem Abfallcode zu kennzeichnen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

##### Abfallschlüssel Produkt

Abfallcode (91/689/EWG) : 16 09 03\* Abfallcode (ÖNORM S 2100): 59904 Organische Peroxide

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

UN 3149

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

#### Landtransport (ADR/RID)

WASSERSTOFFPEROXID UND PERESSIGSÄURE, MISCHUNG STABILISIERT

#### Seeschifftransport (IMDG)

HYDROGEN PEROXIDE AND PEROXYACETIC ACID MIXTURE, STABILIZED

#### Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

HYDROGEN PEROXIDE AND PEROXYACETIC ACID MIXTURE, STABILIZED

### 14.3 Transportgefahrenklassen

#### Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 5.1  
Klassifizierungscode : OC1  
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 58  
Tunnelbeschränkungscode : E  
Sondervorschriften : LQ10 · E 2  
Gefahrzettel : 5.1 / 8 / N

#### Seeschifftransport (IMDG)

Klasse(n) : 5.1  
EmS-Nr. : F-J / S-R  
Sondervorschriften : E 2  
Gefahrzettel : 5.1 / 8 / N

#### Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n) : 5.1 / 8  
Sondervorschriften : E 2  
Gefahrzettel : 5.1 / 8

### 14.4 Verpackungsgruppe

II

### 14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Ja

Seeschifftransport (IMDG) : Ja (P)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Ja

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch EU-Vorschriften

#### Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

##### Verwendungsbeschränkungen

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : **Halades 01**

Überarbeitet am : 08.01.2015

Version (Überarbeitung) : 4.0.0 (3.0.0)

Druckdatum : 17.02.2015

## Nationale Vorschriften

### Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. II) : 5 - 10 %

### Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse : 2 (Wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

## 16. Sonstige Angaben

### 16.1 Änderungshinweise

14. Transportgefahrenklassen - Landtransport (ADR/RID) · 14. Transportgefahrenklassen - Seeschifftransport (IMDG) · 14. Transportgefahrenklassen - Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

### 16.4 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
H271	Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302+H332	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
R10	Entzündlich.
R20/21/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R34	Verursacht Verätzungen.
R35	Verursacht schwere Verätzungen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R5	Beim Erwärmen explosionsfähig.
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R7	Kann Brand verursachen.
R8	Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

### 16.5 Schulungshinweise

Keine

### 16.6 Zusätzliche Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.